INHALTSVERZEICHNIS

Bedeutung der verwendeten SymboleIII		
1.	Einleitung	1
1.1	Zur Bedeutung von parametrisierten, integrierten Produktmodellen fü	
	rechnerunterstützte Konstruieren	
1.2	Zielsetzung und Struktur der Arbeit	
2.	Analyse des Standes der Technik	e
2.1	Grundlagen der allgemeinen Konstruktionswissenschaft	
2.1.1	Systemtechnische Betrachtung des Konstruktionsprozesses	
2.1.1.1	Grundbegriffe der Systemtechnik und Arten von Systemen	
2.1.1.2	Systemklassen zur Beschreibung des Konstruktionsprozesses	
2.1.1.3	Arten der Darstellung von Phasenmodellen	15
2.1.1.4	Grundlagen der Zusammenführung von Teilsystemen	21
2.1.2	Bedeutung der Normung in der Konstruktionswissenschaft	
2.2	Entwicklungsstand der Prinzipien von CAD-Systemen	
2.2.1	Prinzipien der rechnerinternen Modellbildung	
2.2.2	Parametrisierung rechnerinterner Modelle	
2.2.2.1	Prinzipien der Parametrisierung von Gestaltsmodellen	33
2.2.2.2	Bewertung der Speicherungsarten von parametrisierten	
	Gestaltsmodellen	43
2.2.2.3	Prinzip des parametrisierten Funktionsmodells	44
2.2.2.4	Verwaltung parametrisierter Partialmodellausprägungen	
2.2.3	Grundlagen der Methoden der Künstlichen Intelligenz	
2.2.4	Schlußfolgerungen	
3	Anforderungen an parametrisierte, integrierte Produktmodelle	56
3.1	Anforderungen an das Funktionsmodell	58
3.2	Anforderungen an das Prinzipmodell	6 .

3.3	Anforderungen an das parametrisierte Gestaltsmodell
3.3.1	Zuordnung von Konstruktionsgrößen zu geometrischen Abmessungen
3.3.2	Parametrisierung der Konstruktionsobjekte der Gestaltungsphase
	mit Hilfe des parametrisierten Gestaltsmodells
3.3.3	Gewährleistung der technischen Konsistenz bei der Parametrisie-
	rung von Gestaltsmodellen
3.3.4	Unterstützung von Zielen der Gestaltung
3.3.5	Bedeutung der Normung in Bezug auf parametrisierte
	Konstruktionsobjekte
3.4	Ableitung von Unterlagen aus Gestaltsmodellen von Normteilen
	in der Phase der Detaillierung
3.5	Zusammenfassung der Anforderungen im Hinblick auf die Spezifika-
	tion eines parametrisierten, integrierten Produktmodells
4	Spezifikation von parametrisierten Partialmodellen eines integrierten
	Produktmodells
4.1.	Das Funktionsmodell
4.2	Das Prinzipmodell
4.3	Das parametrisierte Gestaltsmodell
4.4	Der Parametriemodul
4.5	Strukturierung eines Informationssystems zur Verwaltung von
	parametrisierten Konstruktionsobjekten
4.5.1	Verwaltung von Funktions- und Prinzipelementen
4.5.2	Verwaltung parametrisierter Gestaltsmodelle
4.5.3	Entwurf einer Benutzeroberfläche zur Auswahl von Normteilen
4.6	Zur Realisierung des Konzeptes
5.	Ausblick
6.	Zusomonfosom
•	Zusammenfassung
7.	The second
1.	Literatur
A	Anhang
	Funktionselemente
	* ************************************